

Pfarreiversammlung

Protokoll

Sonntag, 26.10.2025

Ort: Pfarreizentrum St. Michael, Dietlikon
Zeit: 11.00 Uhr- 12.00 Uhr
Anwesend: 40 Personen
Entschuldigt: Markus Merz, Toni Feola, Andrea Maccagnan

Vorsitz: Debora Fossi, Francesca Kestenholz
Protokoll: Diana Hiemann

Traktanden:

1. Begrüssung
Wahl der Stimmenzähler, entfällt
2. Bericht der Präsidentinnen
3. Wahlen für den Pfarreirat
4. Information zur aktuellen Situation in der Pfarrei
5. Allfälliges

1. Begrüssung

Debora Fossi und Francesca Kestenholz begrüssen im Namen des Pfarreirates alle Anwesenden und eröffnet die Pfarreiversammlung. Herzlichen Dank für das zahlreiche Erscheinen.

Besonderen Gruss geht an das Seelsorgeteam unter der Leitung von Michael Eismann, alle Mitarbeitenden und Mitglieder des Pfarreirates, sowie an den Vertreter der Kirchenpflege.

1.1 Wahl der Stimmenzähler

Stimmenzähler/innen sind nur dann erforderlich, wenn Abstimmungen oder Wahlen durchgeführt werden, also ein Zählresultat festzustellen ist. Da dies in dieser Versammlung nicht der Fall ist wird darauf verzichtet. 40 Personen haben die Pfarreiversammlung besucht.

2. Bericht der Präsidentinnen

Debora Fossi und Francesca Kestenholz präsentieren den Rückblick und den Jahresbericht 2024/2025.

Es gab vieles zum Miteinander erleben in einer offenen und lebendigen Pfarrei. Unterstehend einige Beispiele, nicht abschliessend. Der Bericht per Fotopräsentation wurde in Untergruppen präsentiert:

Glaubenreise: Die Pfarrei bietet Reisen an, um in Gemeinschaft unterwegs zu sein, wie zum Beispiel die Firmreise.

Oder die Kulturreise, seit vielen Jahren von Heiz Molling organisiert. Ebenso fand die Jugendreise nach Taizé statt.

offen und lebendig

Die Ök. Erholungswoche für die Senioren nach Bad Waldsee.
Das Pfarreiweekend fand im Mai im Flüeli-Ranft statt.
Die Pilgerreise nach Rom fand im Oktober statt. Eine sehr eindrückliche Reise mit dem Ziel durch die heilige Pforte in Ro zu gehen.

Gottesdienste und Feierlichkeiten: Diese werde in Gemeinschaft gefeiert. Zu erwähnen ist hier die Weihnachtszeit 2024, Rorate, Krippenspiel, Weihnachtsmessen und die drei Königsfeier.

Die Osterfeier mit einem Auferstehungsgottesdienst am frühen Morgen um 6.00 Uhr und einem Familiengottesdienst um 10.00 Uhr.

Die Erstkommunion, Miniaufnahmen und die Firmung fanden statt.

Die lange Nacht der Kirchen wurde mit stimmungsvollen Lichtern und Musik gestaltet.

Glaube und Jugend: Ein sehr wichtiger Bereich in unserer Gemeinschaft. Die Jugendlichen dürfen sich engagieren, tun es auch. Es haben sich sehr viele neue Firmhelfer gemeldet. Ebenso sind die Ministranten und die Minileitergruppe gewachsen und aktiv. Dies beinhaltet auch die Vernetzung mit anderen wie zum Beispiel am Schweizerischen Manifest in St. Gallen.

Unsere Jugend übernimmt das Bettenschieben im KSW in Winterthur. Um den Patienten eine Teilnahme am Gottesdienst zu ermöglichen.

Anlässe: Der Tagesausflug der Senioren führte dieses Jahr in die Smile Stone Miniaturwunderwelt und zum Rheinfluss. Zu einer Führung und einem Apéro auf die Insel Ufenau ging es dieses Jahr per Schiff für unsere Freiwilligen als Dankeschön.

Es fand ein Ikonen- Schreibkurs statt und das Gestalten von Glasobjekten.

Neue Formen der Spiritualität:

Es finden neue Angebote dazu statt, wie der Lichtblick am Abend und Achtsamkeit und Kontemplation.

Vernetzung:

Offen und lebendig sind wir bei der Vernetzung mit anderen Pfarreien. Vom Jugendgottesdienst oder dem Erntedankgottesdienst der dieses Jahr neu auf dem Loorenhof in Dietlikon stattgefunden hat. Oder der traditionelle Dorfmarkt.

Zum Pfarreirat zugehörige Gruppen sind:

Gratulationsgruppe
Eventteam
Hindernisfreie Pfarrei
Familienarbeit
Erwachsenenbildungsgruppe
Ministranten
Firmhelfergruppe

Vorstellung des Eventteams durch die Leiterin Giovanna Cafisi:

Das Eventteam besteht aus vier Frauen welche die jährlichen Anlässe untereinander planen, aufteilen und organisieren. Das geschieht in drei bis vier

offen und lebendig

Sitzungen durch das Jahr verteilt. Das Team wird tatkräftig von Helfenden Pfarreimitgliedern unterstützt. Alle Helfer werden vom Sekretariat angeschrieben und diese können sich dann zum Helfen anmelden. Je nach Zeit und Ressourcen mal mehr, mal weniger. Das funktioniert einwandfrei. Die jeweilige Dekoration wird gemeinsam entschieden oder mit den verantwortlichen Personen besprochen. Nebst den öffentlichen Anlässen gehören auch noch ein Zmittag oder Znacht für die Firmlinge oder beim Versöhnungsweg dazu. Die Motivation im Team ist gross. Es ist eine grosse Freude das in Gemeinschaft leisten und die Dankbarkeit dafür empfangen zu können. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die dies ermöglichen.

Die Helfersuche hört nicht auf, wer Interesse hat darf sich gerne im Sekretariat melden.

Der Pfarreirat dankt für die wertvolle Unterstützung.

3. Wahlen

In diesem Jahr finden keine Wahlen statt.

Debora Fossi und Francesca Kestenholz informieren, dass sie in ihr letztes Amtsjahr starten. Folglich wird die Präsidiumsposition im kommenden Jahr neu besetzt werden müssen. Der Pfarreirat sucht aktiv nach neuen Mitgliedern.

3.1 Anträge

Es sind keine Wahlanträge eingegangen.

4. Information zur aktuellen Situation in der Pfarrei durch Pfarreibeauftragten Michael Eismann

In der Pfarrei gibt es Veränderungen. Nochmals zu erwähnen sind dabei die vielen freiwilligen Firmhelfer. Die Jugend kann partizipativ mitgestalten und erhält den Freiraum dazu.

Zum Ausblick, es steht eine Art Generationswechsel an. Langjährige Mitarbeiter werden im kommenden Jahr die Pfarrei verlassen. Auf die Ausschreibung für einen neuen Abwart haben sich sehr viele Interessenten gemeldet. Ein Vertragsabschluss steht kurz bevor um eine gute Nachfolge zu gewährleisten. Ute Felder und Rosaria Massaro werden nach dem Schuljahr 25/2026 die Pfarrei in den verdienten Ruhestand verlassen. Daher wird es auch in der Katechese Veränderungen geben. Gelungen ist dieses Jahr eine neue Katechetin anzustellen. Das Katechese Team wird seit August von Anne Oberli unterstützt.

Im 2026 sind Behördenwahlen in der Kirchenpflege. Juan Camenzind und Richard Pfister werden sich nicht mehr wählen lassen. Bei Interesse bitte unbedingt melden. Die RPK sucht ebenfalls Verstärkung.

5. Allfälliges

Es wird die Frage gestellt, was die Beweggründe für den neuen Sakristan sind, die Anstellung in St. Michael anzutreten. Michael Eismann erläutert, dass es um

offen und lebendig

die Verbundenheit mit der katholischen Kirche. Die Bewerber haben vorab unsere Abläufe kennengelernt und auch Gottesdienste besucht. Hier geht es definitiv auch um ein wohlfühlen und sich identifizieren.

Bevorstehende Anlässe:

08.11.2025 um 18.00 Uhr Castagnatafest für alle Pfarreimitglieder. Der Gottesdienst findet zweisprachig statt.

20.11.2025 um 19.30 Uhr Kirchgemeindeversammlung in Dietlikon

06.11.2025, 14.11.2025 und 30.11.25

Ein Weg zur inneren Ruhe- der Rosenkranz neu betrachtet, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Wortmeldungen:

Beim 50 Jahre Jubiläum wurde eine Spende gesprochen. Die Basilika ist im September nun eingeweiht worden. Lausanne lädt immer herzlich ein unsere kleine Spendentafel zu besichtigen.

Die Gruppe grüner Güggl ist aktiv, es besteht auch dort ein Generationenwechsel. Hierfür wird Nachwuchs gesucht. Es handelt sich um zwei bis maximal drei Sitzungen pro Jahr. Dies ist ein wertvoller Beitrag um unserer Schöpfung Sorge zu tragen. Bei Interesse bitte im Sekretariat melden.

Den Pfarreiratspräsidentinnen und dem Pfarreirat wird Gedankt für die Information und Tätigkeit.

Das Protokoll liegt im Sekretariat ab dem 31.10.2025 zur Ansicht auf.

Die Präsidentinnen bedanken sich bei allen Teilnehmenden, laden zum Apéro ein und schliessen die Pfarreiversammlung um 12.00 Uhr.

Dietlikon, 26.10.2025

Pfarreiratspräsidentin:
Debora Fossi



Protokoll:
Diana Hiemann



Versandt: Mitglieder des Pfarreirates, Kirchenpflegepräsidentin

offen und lebendig